



Das Automatic Identification System (AIS) ist ein ausrüstungspflichtiges Navigationsgerät, mit dem statische und dynamische Schiffsinformationen zwischen AIS-Empfangsstationen - an Bord oder an Land - ausgetauscht werden. Die Übermittlung von Navigations- und anderen Schiffsdaten erhöht die Sicherheit auf See und ermöglicht eine bessere landseitige Seeraumüberwachung. AIS wird als offenes Protokoll im Broadcast Verfahren übertragen und ermöglicht jeder Empfangsstation, die Daten aufzuzeichnen und zu speichern.

Diese Daten lassen sich vielseitig zur Analyse nutzen, unter anderem auch im Bereich Fleet Performance Management. Neben der Erfassung und Auswertung von Betriebsprofilen gibt es weitere interessante Anwendungen im Bereich Benchmarking und Monitoring, die zur Erhöhung der Energieeffizienz und Auswertung von Datenströmen genutzt werden können.

In der Veranstaltung möchten wir der Frage auf den Grund gehen, welche kommerziellen Möglichkeiten die Auswertung der AIS-Daten für Reedereien, Verfrachter und weitere Beteiligte bietet.

Drei Anwendungsbeispiele des AIS werden einen Impuls liefern. So wird dargestellt, wie AIS-Daten aufbereitet werden, um sie für digitale Geschäftsmodelle nutzen zu können, wie AIS-Daten im Fleet Performance Management genutzt werden können und darüber hinaus, wie durch Auswertung von AIS-Daten der Warenstrom von seltenen Erden beobachtet werden kann.

Im Anschluss daran werden in einem Workshop Perspektiven der Nutzung von AIS für die Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle in maritimen Unternehmen diskutiert.

Wir freuen uns auf einen angeregten Austausch mit Ihnen!

Einladung

Innovationsworkshop

AIS-Daten innovativ einsetzen

Perspektiven der Nutzung von AIS zur Entwicklung von digitalen Geschäftsmodellen

20. Februar 2019 - 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Gefördert durch:





Programm

- 13:30 Uhr** **Registrierung mit Kaffee**
- 14:00 Uhr** **Begrüßung**
MARIKO GmbH
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis:**
- 14:10 Uhr** **AIS - Vom Navigationsgerät
zum digitalen Geschäftsmodell**
Rudolf Kreutzer (Hochschule Emden/Leer,
Fachbereich Seefahrt & Maritime
Wissenschaften)
- 14:40 Uhr** **Die Nutzung von AIS-Daten am Beispiel
Fleet Performance Management**
Till F. Braun (DNV GL – Maritime)
- 15:10 Uhr** **Beobachtung des Warenstroms von seltenen
Erden für die Batterieproduktion von TESLA**
Carsten Hilgenfeld (FleetMon)
- 15:40 Uhr** **Kaffeepause**
- 16:10 Uhr** **Workshop: Perspektiven der Nutzung
von AIS für die Entwicklung maritimer
digitaler Geschäftsmodelle**
- 17:10 Uhr** **Zusammenfassung der Workshop-Ergebnisse**
- 17:20 Uhr** **Evaluation der Veranstaltung**
- 17:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Veranstaltungsort

Maritimes Kompetenzzentrum Leer
Bergmannstraße 36, 26789 Leer

Kontakt | Impressum

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen

MARIKO GmbH:

Mechtild Bode-Wübbeler und Marie Gloger

Tel: +49 491 926-1189

E-Mail: marie.gloger@mariko-leer.de

mechtild.bode-wuebbeler@mariko-leer.de

www.kompetenzzentrum-lingen.digital

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen ist Teil der bundesweiten Initiative Mittelstand-Digital. Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Informationen zu Mittelstand-Digital finden Sie unter www.mittelstand-digital.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Online-Registrierung [HIER](#)